

# Leute heute



## Fernsehrolle Nummer 3

hat gerade Hollywood-Schauspielerinnen **Catherine Zeta-Jones** (51, im Bild: APA/afp) an Land gezogen. Nach „Feud“ und „Queen America“ wird die Mimin in der zweiten Staffel der Hit-Krimiserie

„Prodigal Son – Der Mörder in dir“ eine Ärztin in einer psychiatrischen Anstalt spielen. Zeta-Jones sei die „perfekte Kontrastfigur“ für Michael Sheen, hieß es in einer Mitteilung des Senders Fox.

# Glück kann man essen

**SÜSSIGKEIT:** Die Foodbloggerin Sieglinde Strickner verrät zum Tag der Zartbitterschokolade ihr Lieblingsrezept



## Selena Gomez: Soziale Netzwerke haben Mitschuld

WASHINGTON. US-Popsängerin **Selena Gomez** (28, im Bild: APA/afp) hat sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter und Instagram im Zusammenhang mit den Unruhen in Washington vor und im Kapitol eine Mitschuld gegeben. Dies sei „das Ergebnis davon, dass man Menschen mit Hass im Herzen erlaubt hat, Plattformen zu nutzen, die genutzt werden sollten, um Menschen zusammenzubringen“, schrieb Gomez auf Twitter. Dazu markierte sie Führungskräfte der Plattformen und appellierte: „Facebook, Instagram, Twitter, Google, Mark Zuckerberg, Sheryl Sandberg, Jack Dorsey, Sundar Pichai, Susan Wojcicki – ihr alle habt das amerikanische Volk heute im Stich gelassen, und ich hoffe, ihr werdet die Dinge in Zukunft in Ordnung bringen.“

## Vaterschaft gibt neue Perspektive als Schauspieler



BERLIN. „Harry Potter“-Star **Rupert Grint** (32, im Bild: Getty Images/AFP) hat durch die neue private Rolle als Vater auch für seine Schauspielkarriere dazugelernt. „Es hat definitiv meine Perspektive auf die Dinge verändert, aber auch auf eine hilfreiche Weise... Es war etwas, wovon ich nie wirklich eine Vorstellung hatte, es ist eine ganz andere Liebe“, sagte der Schauspieler dem Onlinemagazin „Comicbook.com“. Vater zu sein habe ihm unter anderem geholfen, in seiner Rolle in der AppleTV+ Serie „Servant“ den Verlust eines Kindes nachfühlen zu können. Im Mai 2020 hatten Grint und seine Partnerin **Georgia Groome** ihre erste gemeinsame Tochter Wednesday bekommen. Ein halbes Jahr später postete der Schauspieler ein erstes Foto mit seinem Kind auf seinem neuen Instagram-Kanal.

VIDEO auf [abo.dolomiten.it](http://abo.dolomiten.it)

**KLAUSEN.** Bloggen ist gerade im Corona-Jahr, wo viele die Zeit in ihren eigenen 4 Wänden verbringen mussten, zu einer echten Bewegung geworden – vor allem wenn es um das Essen geht. Wer sich im Web auf die Suche nach Rezepten macht, findet Tausende Seiten und jede Menge Blogs – auch in Südtirol.

Die Südtiroler Foodblogger-Szene wächst und gedeiht. **Sieglinde Strickner** ist eine der leidenschaftlichen Köchinnen, die auf ihrem Blog ihre Lieblingsrezepte mit den Lesern teilen. Dabei geht es Sieglinde – Siegi genannt – nicht nur um einen reinen Rezept-Blog, sondern um das Glück beim Zubereiten und Essen. Abgerundet wird das Ganze mit Anekdoten aus dem Leben und einer Prise Persönlichkeit in Form von Gedichten.

Die Klausner Bloggerin kocht schon seit Kindertagen gerne, und irgendwann begann sie ihre Rezepte online aufzuschreiben. Am Anfang war die Seite hauptsächlich für ihre Familie und Freunde gedacht, doch heute freut sich der Blog über zunehmende Leserzahlen. Ihre Philosophie beschreibt die Mittvierzigerin mit den Worten: Glück kann man essen!

Nun ist am kommenden Sonntag ein ganz besonderer Tag: nämlich der Tag der Zartbitterschokolade. Zu diesem Anlass verrät Sieglinde den Leserinnen und Lesern ihr schokoladiges Lieblingsrezept.

Die Suche danach war allerdings alles andere als einfach: „Meine Leser mögen gerne süße Rezepte. Ich hingegen mag gerne das Herbe“, erklärt die Bloggerin. „Eine hochwertige Schokolade ist wie guter Wein, der Kakaanteil darf gerne auch



Sieglinde Strickner ist leidenschaftliche Hobbyköchin und veröffentlicht ihre Kreationen auf ihrem Blog.

mal höher sein. Ich genieße die Edelbitterschokolade, die richtig kräftig schmecken, so vollmundig und kakaobeton. Und damit zaubere ich nun einen schokoladigen Pudding, ganz ohne Pflückerchen, sondern so, wie ihn meine Großmutter für mich schon gekocht hat!“ Das Rezept gibt es exklusiv im „Dolomiten“-Digital-Abonnement.

Auf ihrem Blog hat die Klausnerin im vergangenen Jahr 55 Rezepte geteilt und verraten, dass sie etwa 4 bis 5 Stunden pro Beitrag benötigt. „Der Blog ist Hobby und frisst sehr viel Freizeit auf.“ Aber der Aufwand lohnt sich, auch für ihren Mann und ihre 3 Kinder, die sich so immer wieder an tollen und vor allem leckeren Kreationen erfreuen dürfen.

„Ich koche in erster Linie für meine Familie und nicht für

meine Leser. Denn um sich eine Leserschaft aufzubauen, braucht es langen Atem. Da muss man schon Geduld mitbringen!“ Doch die Klausnerin freut sich über jeden, der über

ihre Rezepte stolpert und davon inspiriert wird, selbst an den Herd zu treten und etwas Tolles zu zaubern.

Alle Rechte vorbehalten  
www.natürlich-glücklich.com



Sieglindes schokoladiges Lieblingsrezept ist der Zartbitter-Schokoladepudding, wie ihn bereits ihre Oma gekocht hat.



## Jörg Kachelmann als Wetterexperte zurück – nicht im TV

BERLIN. Der ehemalige TV-Wetterfrosch und Riverboat-Moderator **Jörg Kachelmann** (62, im Bild: cc/Angelo D'Alterio) ist ab sofort wieder als Wetterexperte aktiv, und zwar ist er nicht etwa zu sehen, sondern im Radio zu hören. Er präsentiert nun immer freitags um 7.10 Uhr das „Wetter zum Wochenende“ bei Schlager Radio B2. „Radio hat mir schon immer sehr viel Spaß gemacht“, sagte der TV-Moderator laut einer Mitteilung des Senders. „Umso mehr freue ich mich, dass ich wieder zurück bin vor dem Mikrofön.“ Im Berufsleben von Kachelmann tauchen immer mal wieder verschiedenste Radioerfahrungen auf, nachdem er bereits in den 1980er Jahren beim Schaffhauser Lokalsender Radio Munot arbeitete. Ein lustiges Detail seiner Karriere: Dem Südwestfunk faxte er nach eigenen Angaben monatlang unaufgefordert Wettervorhersagen, bis diese offiziell angenommen wurden. Seit Januar 2019 moderiert Kachelmann die MDR-Talkshow Riverboat gemeinsam mit **Kim Fisher** (51). Zudem betreibt er einen YouTube-Kanal – natürlich ums Thema Wetter. Dort gibt es das Wetter für Deutschland, die Schweiz und die Umgebung, und er erklärt verschiedene Klimasituationen.

VIDEO auf [abo.dolomiten.it](http://abo.dolomiten.it)

# Eloise, die Insta-Queen

**INSTAGRAM & CO:** Das Netz nennt die Oranje-Tochter „Gräfinfluencer“

DEN HAAG. Die holländische Gräfin **Eloise** mausert sich zur echten Königin. Zumindest im Internet. Die Niederländerin ist eine echte Insta-Queen. Das liegt natürlich an ihrem Nachnamen: Van Oranje. Die 18-Jährige ist die Tochter von Prinz Constantijn (51) und Prinzessin Laurentien (54). Nichte von König Willem-Alexander (53) und nur einen Mausklick vom Thron entfernt. Und sie ist die einzige der niederländischen Royals, die offen auf den sozialen Netzwerken auftritt. Nach ihrem 18. Geburtstag im Juni 2020 stellte die junge Gräfin ihren Account in dem sozialen Netzwerk Instagram öffentlich und sammelte so bis zum Jahresende 222.000 Follower (Stand: gestern). Zehntausende liken ihre Filmen auf TikTok. „Gräfinfluencer“ wird sie genannt.

Hausieren geht Eloise mit ihren royalen Einblicken zwar nicht, aber hin und wieder verrät sie dann doch kleine Details aus dem Leben mit Onkel „Alex“ und ihrer Oma, Prinzessin Beatrix (82). Mit ihrer Mittelsamkeit hat

Eloise aber auch schon für Aufsehen in der Königsfamilie gesorgt – unter anderem mit einem TikTok-Video, in das der Teenie auch die Eltern Constantijn und Laurentien einband. Eloise wollte mit dem Filmen an einer Aktion teilnehmen, bei der es darum ging, auf kreative Art zu zeigen, wodurch man berühmt geworden ist. Eloise warf die Musik an, tanzte durch die Wohnung ihrer Eltern in Den Haag und stiftete die beiden Royals zum Mitmachen an. Prompt landete die unbeholfene Disco-Einlage ihrer Eltern im Netz, und Tausende Nutzer gaben ihren Senf dazu ab. Vater Constantijn seufzte dann auf Twitter: „Töchter und soziale Medien.“ Mutter Laurentien blieb relativ gelassen. „Das Wichtigste ist, dass Eloise bleibt, wie sie ist, und dass sie fest im Leben steht“, sagte sie dem Fernsehen. „Und man sieht doch, wie fröhlich sie ist. Sie feiert das Leben.“

Ansonsten ähnelt Eloises Leben in den sozialen Netzwerken weitestgehend denen vieler Teenager: ein bisschen Street-

style, Gruppenbilder mit Freundinnen, Selfies, Urlaubsschnappschüsse, Fotos von ihrem Alltag als Studentin an der Hotelfachschule in Amsterdam. Das Mädchen mit dem ansteckenden Lachen chattet locker und wirkt vor allem: wohltuend normal. „Ich bin ein ganz normales Mädchen mit einem Titel“, sagt Eloise Sophie Beatrix Laurence Gräfin von Oranje-Nassau, Freiin von Amberg. „Ich hätte nie gedacht, dass Leute mich interessant finden.“

Die Oranje-Familie ist, wenn es um ihr Privatleben geht, alles andere als holländisch locker. Höchstens 2 Fototermine im Jahr gibt's, und am Königstag dem Volksfest zu Willem-Alexanders Geburtstag am 27. April, zeigen sich alle hübsch herausgeputzt und gut gelaunt dem Volk. Eloise gibt mehr von sich preis. Zugeben: Das kann sie auch, weil für sie nicht die strengen Medien-Regeln gelten wie etwa für ihre Cousine, Kronprinzessin Amalia (17). Eloise liegt in der niederländischen Thronfolge auf Platz 5. Obwohl Eloise im Internet Be-



Eloise, die älteste Tochter des niederländischen Prinzen Constantijn, macht online Furore.

kanntheit erlangte, wurde sie der breiten Öffentlichkeit erst im Sommer bekannt. Unbekümmert hatte die Oranje-Gräfin ein Foto von sich auf Instagram platziert, in der einen Hand ein Glas Wein, in der anderen eine Zigarette. Das wiederum stellte ein Klatschblatt auf die Titelseite,

Und seither wird Eloise auch auf der Straße und im Supermarkt erkannt. Daran musste sie sich gewöhnen, wie sie in einem Gespräch mit einem Influencer auf Youtube sagte: „Das ist echt merkwürdig. Aber ich passe jetzt auf, was ich poste.“

Alle Rechte vorbehalten